

Bedienungsanleitung

IEM 1100

UHF INEAR SYSTEM

Deutsch



Vielen Dank!

Sie haben sich für ein InEar-System von dB TECHNOLOGIES entschieden. Für das uns entgegengebrachte Vertrauen, bedanken wir uns sehr. Bitte lesen Sie folgende Anleitung sorgfältig durch, damit Sie auch alle Funktionen Ihres neuen InEar-Systems nutzen können. Viel Spaß !

Inbetriebnahme

Sender IEM1100 T

1. Verbinden Sie das mitgelieferte Netzteil mit einer Netzsteckdose (220-230V) und stecken Sie das andere Ende in die rückwärtige Buchse 12V AC/DC.
2. Montieren Sie die beiliegende Antenne an die BNC-Buchse auf der Vorderseite des Senders.
3. Verbinden Sie Ihre Signalquelle (z.B. Mischpult) mit den Eingängen INPUT A und INPUT B (bei einer Signalquelle nur INPUT A) auf der Geräterückseite. Hierzu benötigen Sie ein Kabel mit einem XLR(male) Stecker. Es empfiehlt sich stets eine symmetrische Verbindung zu nutzen. Die Dual-Input-Sektion bietet Ihnen die Möglichkeit, bis zu zwei Signale oder ein Stereosignal einzuspeisen. Beachten Sie jedoch, dass Stereosignale aus funkttechnischen Gründen zu einem Monosignal zusammengefasst werden. Mittels der LINK-OUT Buchsen können Sie das Signal direkt parallel weiterschleifen.
4. Schalten Sie den Sender am Schalter POWER ein. Die Kontroll-LED POWER sollte nun grün leuchten.
5. Geben Sie ein Audiosignal auf den Eingang und steuern Sie das Signal mittels des VOLUME-Reglers aus. Um einen optimalen Signal-/Rauschabstand zu erhalten, ist die höchstmögliche Aussteuerung sehr wichtig. Zur Aussteuerung stehen Ihnen 4 LEDs zur Verfügung. In der Regel sollte bei laufendem Signal sich die Anzeige bei 0 dB befinden und nur bei absoluten Pegelspitzen kurzzeitig auf +3 dB gehen. Achten Sie darauf, dass Sie nicht zu hoch aussteuern. Leuchtet die PEAK-LED auf, so arbeitet zu Ihrem Schutz der interne Limiter und schränkt bei ständigem Eingreifen den Dynamikumfang des Systems stark ein.

Empfänger IEM1100 R

1. Öffnen Sie das an der rechten Seite befindliche Batteriefach, indem Sie die Batteriefachabdeckung nach unten schieben. Setzen Sie eine 9V-Batterie unter Berücksichtigung der Polarität (- rechts) ein. Wichtig:

Verwenden Sie ausschließlich Alkali-Batterien (6LR61) oder Nickel-Metall-Hydrid Akkus mit mind. 160 mA/h.

2. Stecken Sie nun die beiliegenden Silikon-Ohrformstücke auf den Ohrhörer. Beachten Sie bitte, dass es ein rechtes und ein linkes Ohrformstück gibt. Die beiliegenden Ohrformstücke passen zu 90% in Ihre Ohren. Sollten sie nicht passen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Die Silikon-Ohrformstücke ermöglichen Ihnen ein dauerhaftes angenehmes Tragen der Ohrhörer und dämpfen Umgebungsschall ab. Diese Dämpfung ist wichtig, damit Sie das InEar-System in Lautstärkebereichen nutzen können, die nicht gesundheitsschädlich sind.
3. Stecken Sie den 3,5mm Stereostecker des Ohrhörers in die dafür vorgesehene Buchse auf der Oberseite des Empfängers.
4. Schalten Sie den Empfänger am Volume-Regler ein. Lassen Sie die Lautstärke niedrig eingestellt, bevor Sie die Ohrhörer einsetzen. Es dauert beim Einschalten ca. 3 Sekunden bis Signal anliegt.
5. Setzen Sie die Ohrhörer in die Ohren ein und regeln Sie den Empfänger auf die gewünschte Lautstärke. Grundsätzlich empfehlen wir Ihnen bei Änderungen von Verkabelungen, technischen Problemen etc. die Empfängerlautstärke ganz niedrig einzustellen, um die laute Wiedergabe von Knackgeräuschen etc. zu vermeiden. Der integrierte Limiter ist fest eingestellt und schützt Ihr Ohr vor übermäßige Belastung.
6. Die Lebenszeit der Batterie liegt bei Alkali-Batterien zwischen 4-8 Stunden, stark abhängig von der verwendeten Lautstärke. Eine Viertelstunde bevor die Batterie nicht mehr funktionsfähig ist, variiert der Empfänger die Lautstärke zwischen laut und leise. Die Batterie sollte nun schnellstmöglich gewechselt werden. Die Lebenszeit eines neuen Nickel-Metall-Hydrid-Akkus mit 160 mA/h liegt ca. bei 3-4 Stunden.

Anwendung

Aufstellung

1. Bitte beachten Sie bei der Aufstellung des IEM 1100, dass möglichst eine Sichtverbindung zwischen Sender und Empfänger bestehen sollte. Sie haben auch die Möglichkeit, mittels speziellen Kabels (z.B. RG58), die Antenne abzusetzen. Da ein solches Kabel jedoch Verluste mit sich bringt halten Sie die Kabellänge immer so kurz wie möglich.
2. Stellen Sie den Sender nicht in unmittelbarer Nähe von digitalen Geräten auf. Diese haben eine hohe HF-Strahlung und können den Betrieb des Senders stören.
3. Vermeiden Sie InEar-Sender und Funkmikrofonempfänger in geringer Entfernung (z.B. im selben Rack) aufzustellen. Der InEar-Sender kann u.U. in den Empfänger einstreuen.
4. Beachten Sie bitte bei Betrieb des IEM1100, dass Sender und Empfänger einen Abstand von mind. 3 Metern haben sollten um Übersprechen oder Übersteuerung des Empfängers zu vermeiden
5. Vermeiden Sie die Aufstellung neben starken Hitzequellen sowie allgemein extreme Hitze, Kälte oder Feuchtigkeit.
6. Zur Rackmontage sind optional 19" Einbausätze für 1 (VH301) oder zwei (VH507) 9,5" Gehäuse erhältlich.

Dual-Input-Sektion

Das IEM 1100 ist ein monorales InEar-System. Trotzdem stehen Ihnen zwei völlig getrennte Eingänge INPUT A und INPUT B inklusive parallelem Ausgang zur Verfügung. Sie können sowohl Stereosignale einspeisen als auch zwei Monosignale, die getrennt geregelt werden können. Dieses Feature bietet verschiedenste Anwendungsmöglichkeiten, vorzugsweise wenn die Anzahl der zur Verfügung stehenden Monitorwege an Ihrem Mischpult sehr begrenzt ist. Wir haben Ihnen hier zwei Anwendungsmöglichkeiten aufgeführt:

1. Anwendungsbeispiel

Mehrere Musiker benutzen IEM1100 mit einem Mischpult, welches nur 2 Monitorwege zur Verfügung stellt. Sie können nun auf Monitorweg 1 alle Gesangsstimmen geben und auf Monitorweg 2 alle Instrumente. Jeder Musiker kann sich nun selber das Mischungsverhältnis zwischen Gesang und Musik einstellen

2. Anwendungsbeispiel

Mehrere Musiker benutzen IEM1100 mit einem Mischpult, welches nur einen Monitorweg zur Verfügung stellt. Da der oder die Sänger/in am meisten auf Monitoring angewiesen sind bekommen diesen den Monitorweg. Die restlichen Musiker bekommen nun den Hauptmix vom Mono-Summenausgang (hat fast jedes Mischpult) auf den jeweiligen Input A eingespeist, auf den Input B kann nun z.B. das eigene Signal von einem Preamp-Out o.ä. eingespeist werden, um es zusätzlich anheben zu können. Die LINK-OUT Anschlüsse ermöglichen ein von den Volumen-Reglern unabhängiges weiterschleifen zu anderen IEM1100 oder zum Mischpult.

Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß mit Ihrem IEM 1100 !



dB TECHNOLOGIES Deutschland GmbH
Welser Str. 10 G 51149 Köln
Tel.:02203-925370 Fax:02203-9253773
info@dbtechnologies.de * www.dbtechnologies.de